

Kurzzusammenstellung

der

Anträge und Anfragen der Fraktionen und Einzelstadtratsmitglieder sowie der Verwaltung zum

Haushaltsplan 2019

- Verwaltungshaushalt -

	Einnahmen	Ausgaben
Abschluss des Hpl.-Entwurfs	429.041.740 €	429.041.740 €
= Ausgangssummen für die Beratungen		

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
zu TOP 2	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm				diverse diverse xxxx.4xxx.xxxx xxxx.xxxx.xxxx	Der Beschluss zu TOP 2 "Stellenplan 2019" hat bei unveränderter Bestätigung der Ergebnisse des Sonderpersonalausschusses vom 23.11.2018 folgende Auswirkungen auf den Haushalt 2019: <u>diverse Einnahmeerhöhungen (Kompensation)</u> <u>diverse Ausgabenminderungen (Kompensation)</u> <u>Personalausgaben</u> <u>Sachausgaben</u>	302.200	17.100 2.163.200 140.600
1	Foli	1	x		xxxx.6799.xxxx	<u>Innere Verrechnung ITK-Leistungen KommunalBIT</u> Anpassung an die Leistungsverrechnung mit KommunalBIT, siehe lfd.Nrn. 116 und 117. Die Verrechnung von ITK-Leistungen wird im Haushaltsvollzug bei den jeweiligen Budgets entsprechend erhöht.		410.600
2	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	11VmH	x		xxxx.6790.5400	<u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> <i>bezieht sich auf die Grüne Liste der nicht aufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts - 1. Priorität - Notabläufe, Dachsanierungen und Abdichtungen - alle genannten Maßnahmen</i> Sämtliche Maßnahmen, die durch rechtzeitige Reparatur dem Bauwerkserhalt dienen, sind zu befürworten. Bei anderer Entscheidung werden sich die Kosten in der Zukunft noch erhöhen. Beispiel Jahnturnhalle: Die Halle wurde innen umfangreich renoviert, da sollte man keine neuen Schäden durch ein undichtes Dach riskieren. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019 <i>die einzelnen Maßnahmen siehe Anlage "grüne Liste der nicht aufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts"</i> <i>Sofern dem Antrag zugestimmt wird, werden im Haushaltsvollzug bei den jeweiligen Budgets die Ansätze bei der Verrechnung der Gebäudebewirtschaftungskosten entsprechend erhöht.</i>		830.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
3	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	12VmH	x		xxxx.6790.5400	<u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> <i>bezieht sich auf die Grüne Liste der nicht aufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts - 1. Priorität - Bauwerkserhaltung - alle genannten Maßnahmen außer Kaiserstr. 92 und Theresienstr. 15</i> Sämtliche Maßnahmen, die dem Bauwerkserhalt dienen, sind, bis auf 240030100 (Kaiserstr. 92; Erneuerung vom Kellerabgang) und 250040100 (Theresienstr. 15; Erneuerung WC-Anlage) zu befürworten. Hinausgeschobene Ausgaben werden in der Zukunft nur noch höhere Kosten verursachen. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019 <i>die einzelnen Maßnahmen siehe Anlage "grüne Liste der nicht aufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts"</i> <i>Sofern dem Antrag zugestimmt wird, werden im Haushaltsvollzug bei den jeweiligen Budgets die Ansätze bei der Verrechnung der Gebäudebewirtschaftungskosten entsprechend erhöht.</i>		812.350
4	Nachtrag Verwaltung Rf. I/BB		x		01010 3551.1700.0000 3551.1727.0000 3551.xxxx.xxxx 3551.7150.4521	<u>Amtsbudgets</u> <u>U-Amtsbudget Rf. I/Bildungsbüro</u> <u>Sonstige Volksbildung (Referat I/Projektarbeit)</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinde und Gemeindeverbände</u> <u>Sachkosten</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Sonderrechnungen (elan)</u> Gem. Beschluss des Ausschusses für Schule, Bildung und Sport vom 15.11.2018: Verlängerung des Förderprogramms "Jugend stärken im Quartier". Projektzeitraum: 01.01.2019 bis 30.06.2022 <i>Gegenposten zum städt. Anteil siehe lfd.Nr. 141</i>	153.000 6.300	6.300 153.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
5	Nachtrag Verwaltung Rf.I/Rf.IV		x		3559.6322.0000 3559.7xxx.xxxx	<u>Kulturservice für Schulen und Kindertagesstätten (KUBIK)</u> <u>EDV-Kosten</u> <u>Zuschussmittel (Projektförderung)</u> Gem. Beschluss im Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten sowie im Ausschuss für Schule, Bildung und Sport und im Kulturausschuss jeweils am 31.01.2018 und der Stellenschaffung über den Stellenplan 2019. <u>Anmerkung Käm:</u> Die Pauschale der Sachkosten wird über den Stellenplan 2019 mit beschlossen und in diesen Rahmen mit zur Verfügung gestellt. Die Aufteilung der Mittel auf Rf. I und Rf. IV erfolgt im Haushaltsvollzug.		5.000 3.700
6	Foli	2	x		4000.6322.0101	<u>Allgemeine Sozialverwaltung</u> <u>EDV-Kosten (App "InteGreat" u.a.)</u> Mit Finanz- und Verwaltungsausschussbeschluss vom 26.09.2018 wurden für die Einführung der App "InteGreat" zur besseren Orientierung für Neuzugewanderte (in Kooperation mit dem Landkreis Fürth) insgesamt 8.000 € (auf 5 Jahre) beschlossen. Im Jahr 2019 fallen 1.500 € für die jährlichen Lizenz-/Servicekosten und 500 € einmalige Kosten an.		2.000
7	Nachtrag Verwaltung Rf.I/Sport		x		01020 5500.6313.0000 5500.7093.0000	<u>U-Amtsbudget Sportservice</u> <u>Förderung des Sports</u> <u>Belohnungen, Preise</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sportverbände und -vereine sowie deren Einricht.</u> Gem. Stadtratsbeschluss vom 21.11.2018: Projektförderung/Preisgeld, Schnuppermitgliedschaft in Sportvereinen, Wassersportzuschuss		1.500 28.000
8	Foli	3	x		5511.6316.0000	<u>Metropolmarathon</u> <u>Veranstaltungen</u> Mit Finanz- und Verwaltungsausschussbeschluss vom 26.09.2018 wurde festgelegt, dass die Personalkosten (StPl.Nr. 52020) für den Metropolmarathon von der Stadt Fürth getragen werden.		54.500

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
9	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	10VmH	x		5600.6790.5400	<u>Sportanlagen</u> <u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> <i>bezieht sich auf die Grüne Liste der nichtaufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts - 1. Priorität - Brandschutz- und Sicherheitsauflagen - Turnhallen allgemein - Nicht mehr zugelassene Gräteraumtore in den Turnhallen lt. Gutachten erneuern</i> Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019		50.000
10	Foli	4	x		04010 4036.1727.0000 4036.4xxx.xxxx	<u>U-Amtsbudget Referat IV/Projektarbeit</u> <u>Verwaltung der sonstigen sozialen Leistungen (Integrationslotsen)</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbände</u> <u>Personalausgaben</u> Durch den Zuschussgeber (Land Bayern) werden die Personalausgaben des Projektleiters nicht vollständig finanziert. Ein zusätzlicher Einsatz von geringfügig Beschäftigten wäre aber möglich und auch zuschussfinanziert. Deshalb steigt der städt. Anteil. Im Gegenzug kann aber noch eine zusätzliche Beschäftigung erfolgen. <i>Gegenposten zum städt. Anteil siehe lfd.Nr. 142</i>	5.300	5.300
11	DIE LINKE	1	x		4705.5300.0000	<u>Stadtteilnetzwerke</u> <u>Mieten und Pachten</u> Antrag Nutzung Fürther Hauptbahnhof als Nachbarschaftshaus: Der Fürther Hauptbahnhof ist nun verkauft. Wir beantragen sich mit dem neuen Eigentümer in Verbindung zu setzen und Gespräche für kulturelle Einrichtungen dort zu schaffen. Konkret beantragen wir Gespräche dahingehend zu führen, dass Räumlichkeiten für ein Nachbarschaftshaus für jung und alt und bürgerschaftliches Engagement angemietet werden soll. Die Räumlichkeiten können dann von der Stadt Fürth den verschiedenen Initiativen unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. Ferner sollten die verschiedenen Initiativen mit in die Gespräche eingebunden werden. Hierfür sollten 100.000 € in den Haushalt eingestellt werden.		100.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
12	Nachtrag Verwaltung Rf. IV		x		04050	<u>U-Amtsbudget Referat IV/EHAP-Projekt</u> <u>Verwaltung der sonstigen sozialen Leistungen (EHAP-Projekt)</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen</u> <u>Personalausgaben</u> <u>Miete für Gebäude und Grundstücke</u> <u>Honorare und Ähnl.</u> <u>Sonstige Geschäftsausgaben</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. Sowie deren Einrichtungen</u> Anpassung an den Förderantrag (inkl. städt. Eigenmittel von 5 %) Gegenposten zum städt. Anteil siehe lfd.Nr. 143	19.400 2.200	2.500 10.000 2.500 6.000 600
13	CSU	19		x	11010 UA 0831	<u>U-Amtsbudget Ausbildung</u> <u>Ausbildung</u> Die Verwaltung wird um Auskunft gebeten, wie sich die Aufstockung des Personals der Stadt Fürth auf die Verfügbarkeit von Ausbildungsplätzen auswirkt. <i>Ein weitergehender Antrag bleibt abzuwarten.</i> Der Stellenplan 2019 sieht eine erhebliche Aufstockung des Personals der Stadt Fürth vor. Bereits durch den Personalaufwuchs der Vergangenheit kann es nach unseren Informationen zu Beeinträchtigungen der Ausbildungsmöglichkeiten. Dies rührt daher, dass vorhandene Arbeitsplätze für das neu eingestellte Personal genutzt werden und damit nicht mehr für Auszubildende zur Verfügung stehen. Aus unserer Sicht setzt eine ordnungsgemäße Ausbildung jedoch voraus, dass für die Auszubildenden entsprechende Arbeitsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Wir bitten daher um Auskunft, ob die geplante Personalaufstockung de facto zu einer Reduzierung von Ausbildungsplätzen in der Verwaltung der Stadt Fürth führt. Sollte dies zu bejahen sein, bitten wir weiter um Auskunft, mit welchen Maßnahmen die Verwaltung dem entgegenwirken will.		

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
14	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	13	x		13000 0240.7090.0000	<u>Amtsbudget Bürgermeister- und Presseamt</u> <u>Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Das Welthaus ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Fair Trade Stadt Fürth. Es hat sich darüber hinaus zu einer Art Nachbarschaftshaus entwickelt, in dem viele Vereine und Initiativen tagen können und ist weiterhin absolut sinnvoll und notwendig. Der Jahresfehlbetrag von 2018 ist auf den Umzug zurückzuführen. Da sich die Einrichtung ansonsten selbst trägt, ist ein einmaliger Zuschuss angezeigt. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019. <u>Anmerkung Käm:</u> Zuschussmittel werden seit dem Jahr 2017 in den Haushalt eingestellt, und zwar i.H.v. 8.000 €/Jahr.		10.000
15	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	18	x		UA 0243	<u>Öffentlichkeitsarbeit/komm. Entwicklungspolitik</u> Damit in der Fairtrade-Stadt Fürth noch konsequenter auf faire Beschaffung gesetzt wird, soll ein Anreizsystem für die einzelnen Dienststellen geschaffen werden. Angeregt wird eine Erhöhung des Budgetansatzes für Bereiche, in denen ein gewisser Mindestanteil fairer Beschaffung nachgewiesen werden kann. Der städtische Mitarbeiter für komm. Entwicklungszusammenarbeit wird gebeten, ein entsprechend ausgearbeitetes Konzept vorzulegen. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019. <u>Anmerkung Käm:</u> Eine finanzielle Ausstattung im Haushalt kann erst nach ausgearbeiteten und beschlossenen Konzept erfolgen.		
16	Foli	5	x		13020 4030.7010.0000	<u>U-Amtsbudget Integrationsbüro</u> <u>Integrationsbeauftragte/r</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Arbeiterwohlfahrt sowie deren Einrichtungen</u> Für die Migrationsberatung der Arbeiterwohlfahrt Kulturbrücke Fürth für 2019 wird ein kommunaler Zuschuss i.H.v. 7.500 € benötigt.		-2.500

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
17	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	16		x	32000 UA 1130	<u>Amtsbudget Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz</u> <u>Umweltschutz</u> <u>Integriertes Klimaschutzkonzept und Klimawandelanpassungsstrategie:</u> Die Fortschreibung des Klimaschutzfahrplans 2010 – 2020 soll in einem integrierten Klimaschutzkonzept bzw. der Erstellung einer Klimawandelanpassungsstrategie münden. Aufbauend auf der Halbzeitbilanz zum Klimaschutzfahrplan 2010 – 2020 sollen weitere Handlungsfelder identifiziert und Ziele definiert werden. So wurde beispielsweise die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED beschlossen. Hierzu wird ein Sachstandbericht erbeten. Welche weiteren Vorschläge für eine nachhaltige Weiterentwicklung des Klimaschutzes in der Stadt Fürth hat das Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz inzwischen erarbeitet? Beinhalten diese Vorschläge haushaltsrelevante Maßnahmen? Antrag vorbehalten.		
18	SPD	20		x	5021.6589.0000	<u>Veterinärwesen</u> <u>Sonstige Geschäftsausgaben</u> Wieso wurden für das Jahr 2018 36.223 € angesetzt, obwohl das Ergebnis der Jahresrechnung 2017 1.022,77 € betrug? Was fällt generell unter Sonstige Geschäftsausgaben?		
19	SPD	21		x	33000 0520.6588.9030	<u>Amtsbudget Bürgeramt</u> <u>Wahlen</u> <u>Projektkosten (Volksentscheid)</u> Aus welchem Grund wurden für das Jahr 2019 35.000 € als Projektkosten (Volksentscheid) angesetzt?		

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
20	CSU	20		x	UA 1160	<u>Bürgeramt</u> Die Verwaltung wird um Auskunft gebeten, mit wieviel Planstellen das Bürgeramt Nord zukünftig aus geplant werden soll. <i>Ein weitergehender Antrag bleibt vorbehalten.</i> Nach unserer Kenntnis ist die Renovierung der Räumlichkeiten des Bürgeramtes Nord sowie in der Folge ein Ausbau der personellen Ressourcen beabsichtigt. In der aktuellen Vorlage zur Stellenplankommission können wir diesbezüglich keine Anmeldung eines Personalbedarfs entdecken. Wir bitten daher um Auskunft, wie seitens der Verwaltung die zukünftige personelle Besetzung des Bürgeramtes Nord, insbesondere deren Ausbau, beabsichtigt ist. <u>Anmerkung Käm:</u> <i>siehe hierzu auch bei TOP 2 des Personal- und Organisationsausschusses am 23.11.2018</i>		
21	CSU	17	x		37000 1300.4xxx.xxxx	<u>Amtsbudget Brand- und Katastrophenschutz</u> <u>Feuerlöschwesen</u> <u>Personalausgaben</u> Beantragt wird die Neuschaffung von 5 Planstellen BesGr. A9 = 1 Funktionsstelle auf dem Lösch-/Rüstzug als Fahrzeugführer pro Löschfahrzeug. <u>Anmerkung Käm:</u> 82.460 €/Planstelle BesGr. A9 <i>siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. II/OrgA und Rf. III/ABK.</i> <i>In der Sondersitzung des Personal- und Organisationsausschusses am 23.11.2018 wurde der Antrag mit 8 zu 7 Stimmen abgelehnt.</i>		

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
22	CSU	15	x		13000.5xxx.xxxx	<u>Ausrüstungsgegenstände (Freiwillige Feuerwehr)</u> Wir beantragen eine Summe von 30.000 € um alle Freiwilligen Feuerwehren mit zusätzlichen Wassersaugern, Schmutzwasserpumpen, Kettensägen und der notwendigen Schutzkleidung sowie entsprechenden Transportbehältern auszustatten. Diese Ausrüstung ist in unterschiedlicher Anzahl bei den einzelnen Freiwilligen Feuerwehren vorhanden. Mit dem beantragten Betrag soll die Ausrüstung so beschafft werden, dass bei jeder Feuerwehr je 2 dieser kompletten Ausrüstungssätze für den Unwettereinsatz vorhanden sind. So haben wir es beim Treffen mit den Führungskräften der Feuerwehr zugesagt. Bei Unwettern mit Sturm und Starkregen sind sowohl Fahrzeuge wie auch ausgebildete Kräfte vorhanden. Es fehlt allerdings das notwendige Arbeitsgerät um noch schneller und effektiver helfen zu können. <u>Anmerkung Käm:</u> Im Vermögenshaushalt wurden bereits für 2019 20.000 € (für Gerätesätze Unwetter Freiwillige Feuerwehr) und für 2020 50.000 € (für Arbeitskleidung Berufsfeuerwehr) veranschlagt (siehe lfd.Nr. 3 der MIP 2018-2022). Da die Nettowertgrenze zur Abgrenzung zwischen Anschaffungen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt bei 800 € liegt, werden Anschaffungen auch im Verwaltungshaushalt zu tätigen sein. Bei Anschaffungen im Vermögenshaushalt können die notwendigen Mittelanteile im Rahmen des Haushaltsvollzugs mittels Mittelbereitstellung verschoben werden. Nach Beschlussfassung wird mit dem ABK die genaue Aufteilung des Betrages auf die betroffenen Haushaltsstellen besprochen. <u>HSt. 1300.5600.1000 "Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände (Freiwillige Feuerwehr)":</u> Ansatz 2016: 18.000 € Ansatz 2017: 50.000 € (zum Entwurf +22.000 €, zu den HH-Beratungen +10.000 €) Ansatz 2018: 60.000 € (zum Entwurf +10.000 €) d.h. Erhöhung seit 2017 von insgesamt +42.000 €/Jahr.		30.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
23	DIE LINKE	2	x		40000 2000.4xxx.xxxx	<u>Amtsbudget Schulverwaltungsamt</u> <u>Schulverwaltungsamt</u> <u>Personalausgaben</u> Stelle für administrative Tätigkeiten zur Unterstützung der Lehrkräfte: Die Aufgabe unserer Lehrer ist, unseren Kindern etwas beizubringen. Viele umfangreiche Aufgaben sind hinzugekommen und belasten die Lehrer. Wir beantragen eine zusätzliche Stelle für administrative Tätigkeiten zur Unterstützung der Lehrer und beantragen hierfür 50.000 € in den Haushalt 2019 bereitzustellen.		50.000
24	Nachtrag Verwaltung Rf. I/BB		x		2000.7170.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen</u> Gem. Finanz- und Verwaltungsausschussbeschluss vom 21.11.2018: Strukturförderung Jugendkunstschule. <i>identisch mit lfd.Nr. 25 - gemeinsame Abstimmung</i>		20.000
25	SPD	22	x		2000.7170.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen</u> Schule der Phantasie, Strukturförderung Jugendkunstschulen, Erhöhungszuschuss: von 10.000 € auf 30.000 €. <i>identisch mit lfd.Nr. 24 - gemeinsame Abstimmung</i>		20.000
26	Foli	6	x		40020 2111.4160.0000	<u>U-Amtsbudget Grundschulen</u> <u>Grundschulen</u> <u>Beschäftigungsentgelte und dgl.</u> Gem. Finanz- und Verwaltungsausschussbeschluss vom 25.07.2018: Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Fachbetreuung digitale Bildung an Schulen (je zur Hälfte bei UA 2111 und 2131).		2.400

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
27	Foli	7	x		2111.1303.2002 2111.5810.2002	<u>Verpflegung als Sachbezug (GS Farrnbachschule)</u> <u>Lebensmittel (gebundene GTS GS Farrnbach)</u> Die bereits gemeldeten Ansätze im Bereich der Verpflegungsgelder (Budget 40020) müssen nach oben korrigiert werden, da zu Schuljahresbeginn durch den Ausbau der Ganztagschulen an einigen Grundschulen deutlich mehr Schüler an der Mittagsverpflegung teilnehmen. Zum Zeitpunkt der Planung war dies noch nicht vorhersehbar.	26.000	26.000
28	Foli	8	x		2111.1303.2003 2111.5810.2003	<u>Verpflegung als Sachbezug (GS Frauenstraße)</u> <u>Lebensmittel (gebundene GTS GS Frauenstraße)</u> s.o.	30.000	30.000
29	Foli	9	x		2111.1303.2008 2111.5810.2008	<u>Verpflegung als Sachbezug (GS Maistraße)</u> <u>Lebensmittel (gebundene GTS GS Maistraße)</u> s.o.	10.000	10.000
30	Foli	10	x		2111.1303.2012 2111.5810.2012	<u>Verpflegung als Sachbezug (GS Pestalozzistraße)</u> <u>Lebensmittel (gebundene GTS GS Pestalozzistraße)</u> s.o.	20.000	20.000
31	Foli	11	x		2111.1303.2013 2111.5810.2013	<u>Verpflegung als Sachbezug (GS Schwabacher Straße)</u> <u>Lebensmittel (gebundene GTS GS Schwabacher Straße)</u> s.o.	7.000	7.000
32	Foli	12	x		2111.1303.2014 2111.5810.2014	<u>Verpflegung als Sachbezug (GS Seeackerstraße)</u> <u>Lebensmittel (gebundene GTS GS Seeackerstraße)</u> s.o.	2.000	2.000
33	Nachtrag Verwaltung Rf. I/SchvA		x		2111.6710.1000	<u>Erstattungen an das Land</u> Kurzfristige Genehmigung für die Einrichtung von offenen Ganztagsklassen; Sachaufwandsträger muss Mitfinanzierung leisten.		36.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
34	Nachtrag Verwaltung Rf. I/SchvA		x		2111.6710.2000	<u>Erstattungen an das Land (gebundene GTS)</u> Durch die jetzt vorliegende Genehmigung der Gruppen/Klassen durch die Regierung von Mittelfranken ergeben sich Änderungen, die sich auf die kommunale Mitfinanzierung auswirken.		5.500
35	Foli	13	x		40040 2131.4160.0000	<u>U-Amtsbudget Mittelschulen</u> <u>Mittelschulen</u> <u>Beschäftigungsentgelte und dgl.</u> Gem. Finanz- und Verwaltungsausschussbeschluss vom 25.07.2018: Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Fachbetreuung digitale Bildung an Schulen (je zur Hälfte bei UA 2111 und 2131).		2.400
36	Nachtrag Verwaltung Rf. I/SchvA		x		2131.6710.1000	<u>Erstattungen an das Land (offene GTS)</u> Durch die jetzt vorliegende Genehmigung der Gruppen/Klassen durch die Regierung von Mittelfranken ergeben sich Änderungen, die sich auf die kommunale Mitfinanzierung auswirken.		-5.500
37	Nachtrag Verwaltung Rf. I/SchvA		x		2131.6710.2000	<u>Erstattungen an das Land (gebundene GTS)</u> Durch die jetzt vorliegende Genehmigung der Gruppen/Klassen durch die Regierung von Mittelfranken ergeben sich Änderungen, die sich auf die kommunale Mitfinanzierung auswirken.		11.000
38	Foli	14	x		40090 2116.1710.1000 2116.4xxx.xxxx	<u>U-Amtsbudget Mittags-/Ganztagsbetreuung</u> <u>Mittags-/Ganztagesbetreuung, Grundschulen</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land (Kooperationsvertrag)</u> <u>Personalausgaben</u> Gem. Finanz- und Verwaltungsausschussbeschluss vom 26.09.2018: Personelle Verstärkung der Offenen Ganztagsschule aufgrund gestiegener Betreuungszahlen im Schuljahr 2018/2019. <i>nachrichtlich: wurde bereits bei TOP 2 "Stellenplan 2019" mit beschlossen.</i>	(-133.000)	(190.000)

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
39	Foli	15	x		2116.7060.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Religionsgem. und Ähnl. sowie deren Einricht. Gem. Finanz- und Verwaltungsausschussbeschluss vom 26.09.2018: Mitfinanzierung des Schulaufwandträgers für die Offene Ganztageschule an der Luise-Leikam Schule.</u>		36.000
40	Nachtrag Verwaltung Rf. I/SchvA		x		2116.7170.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen</u> Durch eine neu dazu gekommene halbe Gruppe in der Ferienbetreuung werden mehr Ausgaben erwartet, wie zum Haushaltsplanentwurf 2019 geplant.		5.000
41	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	1		x	40100 <u>U-Amtsbudget Hans-Böckler-Schule</u> <u>Hans-Böckler-Schule/städt. Realschule</u> 2200.5271.0000 Schulausstattung: Beschaffung <u>Hans-Böckler-Schule/städt. Wirtschaftsschule</u> 2430.5271.0000 Schulausstattung: Beschaffung 40220 <u>U-Amtsbudget Hardenberg-Gymnasium</u> <u>Hardenberg-Gymnasium</u> 2320.5253.0000 Technische Geräte und Apparate Instandhaltung 40260 <u>U-Amtsbudget Berufsschule II</u> <u>Berufsschule II (Ludwig-Erhard-Schule)</u> 2402.5209.0001 Geräte, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände 2402.5271.0000 Schulausstattung: Beschaffung	Das Referat I berichtet, wie es zu den vielzähligen ungedeckten Bedarfen, v.a. im Bereich Beschaffung, gekommen ist. Wie kann die benötigte Schulausstattung im Umfang von 23.100 € beschafft werden? Antrag vorbehalten. <u>Anmerkung Käm:</u> Bezug zu Nrn. 1, 2, 12, 14 und 15 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018.		

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
42	CSU	3	x		40100 2200.4xxx.xxxx	<u>U-Amtsbudget Hans-Böckler-Schule</u> <u>Hans-Böckler-Schule/städt. Realschule</u> <u>Personalausgaben</u> Erhöhung der Eingangsklassen an der Hans-Böckler-Schule auf 4 aufgrund gestiegener und steigender Schülerzahlen. <u>Anmerkung Käm:</u> ggf. entsprechend die Lehrerpersonalkostenzuschüsse (HSt. 2200.1710.0000) anpassen. siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. I/SchvA und Rf. II/OrgA <u>In der Sondersitzung des Personal- und Organisationsausschusses am 23.11.2018 wurde der Antrag gegen 6 Stimmen abgelehnt.</u>		
43	SPD	1	x		2200./2430.5/6x	<u>Hans-Böckler-Schule/städt. Realschule</u> <u>Hans-Böckler-Schule/städt. Wirtschaftsschule</u> <u>Sachkosten</u> Hans-Böckler-Schule Ansatzerhöhung <u>Anmerkung Käm:</u> Teilumsetzung der Nrn. 1 bis 11 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018; beantragte Erhöhung insgesamt 14.000 €.		7.000
44	Nachtrag Verwaltung Rf. I/SchvA		x		40150 2210.6710.1000	<u>U-Amtsbudget Leopold-Ullstein-Realschule</u> <u>Leopold-Ullstein-Schule/Staatl. Realschule</u> <u>Erstattungen an das Land (offene GTS)</u> Durch die jetzt vorliegende Genehmigung der Gruppen/Klassen durch die Regierung von Mittelfranken ergeben sich Änderungen, die sich auf die kommunale Mitfinanzierung auswirken.		5.500

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
45	Nachtrag Verwaltung Rf. I/SchvA		x		40200 2300.6710.1000	<u>U-Amtsbudget Helene-Lange-Gymnasium</u> <u>Helene-Lange-Gymnasium</u> <u>Erstattungen an das Land (offene GTS)</u> Durch die jetzt vorliegende Genehmigung der Gruppen/Klassen durch die Regierung von Mittelfranken ergeben sich Änderungen, die sich auf die kommunale Mitfinanzierung auswirken.		5.500
46	Nachtrag Verwaltung Rf. I/SchvA		x		40210 2310.6710.1000	<u>U-Amtsbudget Heinrich-Schliemann-Gymnasium</u> <u>Heinrich-Schliemann-Gymnasium</u> <u>Erstattungen an das Land (offene GTS)</u> Durch die jetzt vorliegende Genehmigung der Gruppen/Klassen durch die Regierung von Mittelfranken ergeben sich Änderungen, die sich auf die kommunale Mitfinanzierung auswirken.		-5.500
47	Foli	16	x		40220 2320.5751.0000	<u>U-Amtsbudget Hardenberg-Gymnasium</u> <u>Hardenberg-Gymnasium</u> <u>Eigene Schülerbeförderung</u> Korrektur Käm		500
48	Nachtrag Verwaltung Rf. I/SchvA		x		2320.6710.1000	<u>Erstattungen an das Land (offene GTS)</u> Durch die jetzt vorliegende Genehmigung der Gruppen/Klassen durch die Regierung von Mittelfranken ergeben sich Änderungen, die sich auf die kommunale Mitfinanzierung auswirken.		11.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
49	SPD	2	x		40260 2402.5xxx.xxxx	<u>U-Amtsbudget Berufsschule II</u> <u>Berufsschule II (Ludwig-Erhard-Schule)</u> <u>Sachkosten</u> Berufsschule II <u>Anmerkung Käm:</u> Teilumsetzung der Nrn. 13 bis 15 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018; beantragte Erhöhung insgesamt 10.400 €. Nach Beschlussfassung wird mit dem SchvA die genaue Aufteilung des Betrages auf die betroffenen Haushaltsstellen besprochen.		5.200
50	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	19	x		41000 3000.6313.0000	<u>Amtsbudget Kulturamt</u> <u>Kulturamt (Allgemeine kulturelle Angelegenheiten)</u> <u>Belohnungen, Preise</u> Seit 2 Jahrzehnten ist der Kulturpreis der Stadt Fürth unverändert mit 6.000 € dotiert. Es ist dringend geboten, diese Summe auf einen zeitgemäßen Betrag anzupassen und auf 10.000 € zu erhöhen. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019 <u>Anmerkung Käm:</u> Der Kulturpreis wird alle 2 Jahre vergeben, aktuell im Jahr 2018. Zusätzlich zum Kulturpreis werden auch noch alle 2 Jahre Kulturförderpreise, der Sonderpreis Kultur und der Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis ausgereicht. Die Mittel für diese Preise stehen zur Hälfte jedes Jahr zur Verfügung, d.h. für den Kulturpreis jedes Jahr 3.000 €, damit alle 2 Jahre 6.000 €.		4.000
51	Foli	17	x		3000.6556.0000 3000.6589.0000	<u>Honorare und Ähnl.</u> <u>Sonstige Geschäftsausgaben</u> <i>jeweils Unterkonto: GAME = Local-Based-Game</i> Projekt im Rahmen der Bewerbung der Stadt Nürnberg zusammen mit der Metropolregion Nürnberg als Europäische Kulturhauptstadt 2025. In Zusammenarbeit von Jugendlichen (in Freizeit, Schule, Gruppen) und Trainern soll das Konzept und Spielprinzip eines " Local-Based-Game " entwickelt werden. Im Zentrum steht neben Spaß und Kompetenzerwerb die spielerisch-reflektierte Auseinandersetzung mit (Kultur-)Orten in der Europäischen Metropolregion, die für die Jugendlichen eine hohe Relevanz haben.		6.900 3.100

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
52	SPD		x		3000.7091.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an kulturelle Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Die Döring`sche Theaterwerkstatt e.V. erhält ab dem Jahr 2019 einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 2.000 €. In der Sitzung des Kulturausschusses am 21.06.2018 verständigten sich die anwesenden Mitglieder des Kulturausschusses aus den Fraktionen der CSU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD sowie der Einzelstadtrat der Partei Die Linke darauf, dem o.g. Verein ab dem Jahr 2019 jährlich einen Betrag in Höhe von 2.000 € zukommen zu lassen. Die SPD-Fraktion erklärte sich bereit einen entsprechenden Antrag für die Haushaltsberatungen vorzubereiten. Alle anwesenden Mitglieder des Kulturausschusses würdigten die wichtige Arbeit der Theaterwerkstatt, die Anerkennung und Unterstützung verdient. <u>Anmerkung Käm:</u> Bereits im Jahr 2018 hat die Döring'sche Theaterwerkstatt e.V. aus den Mitteln der o.g. Haushaltsstelle 2.000 € erhalten. <i>identisch mit lfd.Nr. 53 - gemeinsame Abstimmung</i>		2.000
53	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	15	x		3000.7091.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an kulturelle Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Döring`sche Theaterwerkstatt e.V.: Die wichtige Arbeit der Theaterwerkstatt ist unterstützenswert. Daher beschlossen die Kulturausschuss-Mitglieder von Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke, SPD und CSU in der Sitzung am 21.06.2018, eine Aufnahme in den Haushalt 2019 zu beantragen. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019. <i>identisch mit lfd.Nr. 52 - gemeinsame Abstimmung</i>		2.000
54	DIE LINKE	3	x		3000.7091.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an kulturelle Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Förderung Jazzclub: Unsere Stadt lebt und liebt unsere kulturellen Einrichtungen. Hier möchten wir für den FÜ-JA ZZ Jazz Club Fürth e.V. unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Armin Rech eine Erhöhung der Zuwendungen von derzeit 4.690 € auf 7.000 € beantragen.		2.310

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
55	DIE LINKE	3	x		3000.7091.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an kulturelle Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen "grüne Nacht" unterstützen: Wir beantragen im Haushalt 10.000 € zur Unterstützung der "Grünen Nacht am Grünen Markt" für "Grüner Markt e.V." einzustellen. Die "Grüne Nacht" war bereits in den letzten Jahren eine große Bereicherung für die Stadt und ihre BewohnerInnen. Dies hat der sehr gute Besuch bewiesen, der gesamte Platz war voll mit Menschen. 2019 soll das Fest an zwei Tagen stattfinden.		10.000
56	SPD	3	x		46000 3311.6556.0000	<u>Amtsbudget Theater</u> <u>Stadttheater</u> Honorare und Ähnl. Amtsbudget Theater, Erhöhung des Budgets <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 18 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018.		41.000
57	Foli	18	x		47000 3110.6556.0000	<u>Amtsbudget Stadtarchiv und Museen (StAM)</u> <u>Stadtarchiv</u> Honorare und Ähnl. Mehrbedarf für die Verzeichnung der Bilder von Lothar Berthold.		10.000
58	CSU	2	x		3213.6589.0000	<u>Stadtmuseum</u> <u>Sonstigen Geschäftsausgaben</u> Austausch der Beleuchtung in den Vitrinen, Erhöhung des Ansatzes, da auch alle anderen Reparaturen über diese Haushaltsstelle bezahlt werden müssen. <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 19 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018.		3.100

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
59	CSU	1	x		48000 UA 3211	<u>Amtsbudget Städtische Galerie</u> <u>Städtische Galerie</u> Wir beantragen eine Budgeterhöhung um 8.000 €, um Kürzungen der Vergangenheit rückgängig zu machen und den allgemein gestiegenen Kosten Rechnung zu tragen. Von 2004 bis 2009 wurde der Etat der Städtischen Galerie "abgeschmolzen". Die Kürzungen betrugen rund 15.000 €. Die einmalige Budgetverstärkung 2017 um 5.000 € macht diesen Fehlbetrag nicht wett. Selbst nach einer solchen Erhöhung wäre der <u>Etat für Ausstellungen</u> der Städtischen Galerie noch nicht so hoch wie 2004/2005. Hinzu kommt die seit Jahren stagnierende und konkurrenzlos niedrige Entlohnung der Honorarkräfte sowie steigende Kosten, wie z.B. für Transporte. <i>siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. II/Käm</i>		8.000
60	DIE LINKE		x		50000 4000.xxxx.xxxx	<u>Amtsbudget Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegen.</u> <u>Allgemeine Sozialverwaltung</u> <u>Personal- und Sachkosten</u> Wir beantragen zwei Vollzeitstellen zur Durchführung der Zweckentfremdungssatzung/Leerstandsverbotssatzung zu schaffen. Eine Stelle für eine/einen SachbearbeiterIn und eine für eine/einen SekretärIn. Wir beantragen hierfür ein Büro zur Verfügung zu stellen. Wir beantragen hierfür im Haushalt 100.000 € als neuen Haushaltsposten einzustellen. Nach wie vor besteht erheblicher Mangel an bezahlbarem Wohnraum in Fürth. Wohnungen leer stehen zu lassen, die bewohnt werden können, entspricht nicht dem Grundgesetz, wonach Eigentum verpflichtet. Die Satzung wird einen Teil zur Entspannung des Wohnungsmarktes beitragen. Auch muss dann letztendlich noch über die Einführung der Leerstandsverbotsatzung/Zweckentfremdungssatzung abgestimmt werden (siehe Antrag vom 29.09.2017 - <i>siehe Anlage</i>). <i>TOP 2 zur Sondersitzung des Personal- und Organisationsausschusses am 23.11.2018: wurde mit 14:1 abgelehnt</i>		100.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
61	Foli	19	x		4700.1610.5000 4700.7060.0000	<u>Förderung der freien Wohlfahrtspflege</u> <u>Erstattungen des Landes</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Religionsgem. Und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Kalkulationsanpassung	8.100	8.100
62	SPD	5	x		4700.7070.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. Wohlfahrtsverbände und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> AIDS-Hilfe <u>Anmerkung Käm:</u> Teilumsetzung der Nr. 20a von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018; beantragte Erhöhung insgesamt 4.000 €.		1.000
63	Foli	20	x		4700.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Antrag auf Finanzkostenzuschuss v. Selbsthilfekontaktstellen Kiss Mittelfranken e.V. (Kurzform: kiss) - Auszug: Personalkostenzuschuss für anteilige Personalkosten für Beratung, Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit in Fürth. Von kiss wird seit 04.04.2017 jeweils Dienstag von 13 - 17 Uhr in der Lila Ecke des Klinikums Beratung angeboten. Ein Angebot, dass von Anfang an sehr gut angenommen wird. <u>Anmerkung Käm:</u> Bisher erhält kiss keinen städt. Zuschuss.		2.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
64	DIE LINKE		x		4700.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Wir beantragen den Zuschuss für die "Notschlafstelle und Krisenhilfe für Suchtmittelabhängige e.V." auf 10.000 € jährlich zu erhöhen. Die "Hängematte" übernimmt Aufgaben, für die ansonsten die Stadt Fürth zuständig wäre. Sie entlastet die Stadt Fürth damit gewaltig. Als Anlage anbei ein Ausschnitt des Schreibens der Einrichtung in Bezug auf Fürth. Beispielsweise beträgt der Anteil der Übernachter aus Fürth 7,7 % im Jahr 2017 (<i>siehe Anlage</i>). Bereits jetzt übernimmt die Stadt Nürnberg jährlich 150.000 €. Außerdem sind beim Nürnberger Sozialamt ab dem kommenden Jahr 50.000 € zusätzlich beantragt, um personell in der Lage zu sein, noch ein Kontaktladenangebot in den Abendstunden zu betreiben. Dann sind 10.000 € aus Fürth mehr als angemessen. <u>Anmerkung Käm:</u> Der o.g. Verein erhält derzeit einen jährlichen Zuschuss i.H.v. 3.220 €.		6.780
65	DIE LINKE	7	x		4700.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Unterstützung für Fliederlich e.V.: Wir beantragen im Haushalt 10.000 € für den Verein Fliederlich einzustellen. Der Vereinsvorsitzende Herr Glas hatte schon persönlich seine Arbeit im Rathaus vorgestellt und dargelegt wie wichtig seine Arbeit für die Region ist. Darum unterstützen die Städte Nürnberg und Erlangen diesen Verein. Wir sollten dies wiederum ebenso tun. <u>Anmerkung Käm:</u> Bei den Haushaltsberatungen 2018 wurde ein jährlicher Zuschuss i.H.v. 5.000 € beschlossen und damit auch in den Haushalt 2018 ff eingestellt.		5.000
66	Foli	21	x		4701.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Erhöhung des Zuschusses an das Frauenhaus Fürth aufgrund Anpassung der Sachkostenförderung (Anpassung an die tatsächlichen Verhältnisse von Wohn- zu Gemeinschaftsflächen).		3.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
67	Foli	22	x		4701.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Zusätzlich wurde mit Beschluss des Beirates für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten am 14.03.2018 befürwortet, dass die beim Frauenhaus angesiedelte Interventionsstelle dauerhaft gefördert wird. Aktuell wären hierfür 3.000 € erforderlich. Bisher wurden diese hauptsächlich aus Projekt- und Spendenmitteln des Oberbürgermeisters bzw. der Sparkasse erbracht.		3.000
68	SPD	4	x		4701.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Frauenhaus , Erhöhung des Budgets <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 20 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018.		11.200
69	DIE LINKE		x		4701.7090.0000	<u>Förderung für das Frauenhaus</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Unterstützung des Fürther Frauenhauses: Wir beantragen das Fürther Frauenhaus wie von diesen gewünscht vollumfänglich zu unterstützen. Auf die Anlagen, Schreiben des Frauenhauses nebst deren Anlagen, wird hingewiesen. Wir übernehmen diese vollumfänglich. Wir beantragen also: 1. Erstattung von Mehrkosten 2. Finanzierung einer Frauenberatungsstelle (mit Anlage Kurzkonzept und Anlage Kostenprognose) 3. Haushaltsposten für die Erweiterung des Frauenhauses kompletter DIE LINKE-Antrag siehe Anlage siehe hierzu in der Anlage die Anträge des Frauenhauses auf "Mehrkosten für das Frauenhaus Finanzierung" (103.400 €), "Einrichtung einer Frauenberatungsstelle gegen Gewalt in Fürth" einschl. Anlagen (47.925 €) und "notwendige Erweiterung der Frauenhauses". weitestgehender Antrag für das Frauenhaus Fürth mit allen 3 Bereichen: - Erstattung von Mehrkosten (Personal, etc.) - weiterer Antrag siehe lfd.Nr. 70 - Frauenberatungsstelle - weitere Anträge und Anfrage siehe lfd.Nr. 71 - 73 - Erweiterung des Frauenhauses - Anfrage (Antrag vorbehalten) siehe lfd.Nr. 74		

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
70	SPD	6	x		4701.7090.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren <u>Einrichtungen</u> Frauenhaus Fürth, zusätzliche Förderung (unter Vorgriff auf die Förderrichtlinien und Landkreisbeteiligung) siehe hierzu in der Anlage den Antrag des Frauenhauses auf "Mehrkosten für das Frauenhaus Finanzierung", Ziff. 5. <i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 69 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i>		30.000
71	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	9		x	4701.7090.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren <u>Einrichtungen</u> Wie wird gewährleistet, dass die in der Anlaufphase von den Soroptimistinnen über Spenden finanzierte "Frauenberatung Fürth" (Frauennotruf) definitiv weitergeführt wird? Antrag vorbehalten. <i>Anmerkung Käm:</i> Anfrage bezieht sich auf die Fortschreibungsliste Verwaltungshaushalt, lfd.Nr. 22		
72	SPD	7	x		4701.7090.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren <u>Einrichtungen</u> Einrichtung einer Beratungsstelle für Gewalt gegen Frauen in Fürth (gleich hohe Bezahlung vom Landkreis Fürth ist zu erwarten). siehe hierzu in der Anlage den Antrag des Frauenhauses "Einrichtung einer Frauenberatungsstelle gegen Gewalt in Fürth" einschl. Anlagen <i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 69 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i>		24.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
73	CSU	4	x		4701.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Wir beantragen eine Anschubfinanzierung zur Einrichtung einer Frauenberatungsstelle gegen Gewalt und beantragen weiter zu prüfen, inwieweit die künftigen, laufenden Sach- und Personalkosten - ggf. mit Drittmitteln - finanziert werden können. Außerdem ist eine Einbeziehung des Landkreises zu prüfen. <i>siehe hierzu in der Anlage den Antrag des Frauenhauses "Einrichtung einer Frauenberatungsstelle gegen Gewalt in Fürth" einschl. Anlagen</i> <i><u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 69 bzw. 72 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i>		8.000
74	CSU	5		x	4701.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Reichen die vorhandenen Plätze im Fürther Frauenhaus für Frauen in Not aus? Welche Überlegungen bestehen von Seiten der Stadt Fürth und des Trägervereins? Antrag vorbehalten. <i>siehe hierzu in der Anlage den Antrag des Frauenhauses auf "notwendige Erweiterung der Frauenhauses".</i>		
75	SPD	8	x		4986.6316.1000	<u>Fachstelle für Senioren- und Behindertenarbeit</u> <u>Veranstaltungen (Seniorenrat)</u> Seniorenrat, Erhöhung des Budgets für Veranstaltungen <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 22 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018. <i>identisch mit lfd.Nr. 76 - gemeinsame Abstimmung</i>		2.000
76	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	2	x		4986.6316.1000	<u>Veranstaltungen (Seniorenrat)</u> Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019 <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 22 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018. <i>identisch mit lfd.Nr. 75 - gemeinsame Abstimmung</i>		2.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
77	DIE LINKE	15	x		4986.5250.0000 4986.6556.0000	<u>Technische Geräte und Apparate</u> <u>Honorare und Ähnl.</u> Einrichtung einer Gruppe von GebärdendolmetscherInnen und Anschaffung von mobilen induktiven Höranlagen: Wir beantragen hiermit, dass die Stadt Fürth eine Gruppe von freiberuflichen GebärdendolmetscherInnen und KommunikationsassistentInnen für Gebärdensprache einrichtet und im Haushalt 2019 angemessen mit Mitteln ausstattet. Auch sollten mehrere mobile induktive Höranlagen (Induktionsschleifen) zur Ausleihe zur Verfügung stehen. <i>mehr und Begründung siehe Anlage (Antrag DIE LINKE vom 01.11.2018)</i> <i>siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. IV/SzA</i>		
78	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN		x		51000 xxxx.6321.x000	<u>Amtsbudget Amt für Kinder, Jugendliche und Familien (JgA)</u> <u>Öffentlichkeitsarbeit</u> Das Jugendamt hat aktuell gerade einmal 80 € pro Monat für Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung, was bei Weitem nicht ausreicht. Für die Bewerbung von Veranstaltungen etc. ist ein Budget von mindestens 500 € im Monat notwendig. Das Budget soll von jährlich 960 € auf 6.000 € erhöht werden. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019. <u>Anmerkung Käm:</u> Folgende Ansätze für Öffentlichkeitsarbeit sind im JgA vorhanden: Verwaltung der Jugendhilfe (UA 4070) für Koki: 2.300 € Familienstützpunkte (UA 4659): 400 € Außerschulische Jugendbildung (UA 4511): 500 € Kinder- und Jugenderholung (UA 4512): 500 € Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz (UA 4525): 500 € Einrichtungen der Jugendarbeit (UA 4600): 5.300 € Jugendsozialarbeit (Soziale Dienste) (UA 4522): 1.800 € Kindergärten (Stadt) einschl. Schulkindergärten (UA 4640): 1.000 € Kinderhorte (Stadt) (UA 4645): 600 € INSGESAMT: 12.900 € Im Kulturausschuss vom 18.10.2018 wurde über das Thema "Kulturwerbung", Plakatierstellen gesprochen und das JgA/JA beauftragt, Sonderkonditionen für Plakatieraufträge auszuhandeln.		5.040

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
79	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	3	x		4070.6556.3000	<u>Verwaltung der Jugendhilfe</u> <u>Honorare und Ähnl. (Jugendhilfeplanung)</u> Die Datengrundlage muss aktuell gehalten werden, um Angebote der Jugendhilfe besser an den Bedarf anpassen zu können. Dadurch sind auch finanzielle Einsparungen möglich. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019 <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 27 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018.		3.000
80	SPD	9	x		51150 4511.6369.0000	<u>U-Amtsbudget Kinder- und Jugendarbeit</u> <u>Außerschulische Jugendbildung</u> <u>Sonstige Dienstleistungen durch Dritte</u> Aufnahme Jugendmanagement "con action" <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 28 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018. <u>Antrag des JgA/JA:</u> In Beteiligungsaktivitäten mit Jugendlichen, z. B. beim 1. Fürther Jugendforum wurde deutlich, dass ein ganz erheblicher Bedarf an jugendkulturellen Veranstaltungen (Konzerte, Events, Discos und Clubs) in der Stadt Fürth besteht. Dieser große Bedarf führte zu einer erheblichen Ausweitung der Aktivitäten von "con action" in den letzten Jahren. Das Budget hat sich seit dem Bestehen von "con action" 2004 nicht geändert. Ordnungsrechtlich Auflagen und gestiegene Plakatierungskosten haben die Kosten ebenfalls ansteigen lassen. Viele Drittmittel (Förderprogramme, Spenden und Verkaufseinnahmen) wurden und werden akquiriert, um dieses umfängliche Veranstaltungsprogramm finanzieren zu können. Trotzdem konnte das Defizit nicht dauerhaft gedeckt werden. <u>identisch mit lfd.Nrn. 81 und 82 - gemeinsame Abstimmung</u>		20.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
81	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	4	x		4511.6369.0000	<u>Sonstige Dienstleistungen durch Dritte</u> In Fürth besteht auch weiterhin ein erheblicher Bedarf an Jugendkulturveranstaltungen (Konzerte, Disco-Abende, Events). Dies wurde nicht zuletzt beim Jugendforum "Echt Fürth" artikuliert. Um den eingeschlagenen Weg der Ausweitung des Angebots nicht zu gefährden, ist es höchste Zeit, den Budgetansatz zu erhöhen. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019. <i>identisch mit lfd.Nrn. 80 und 82 - gemeinsame Abstimmung</i>		20.000
82	DIE LINKE	12	x		4511.6369.0000	<u>Sonstige Dienstleistungen durch Dritte</u> Wir beantragen die personelle oder finanzielle Unterstützung des Jugendkulturmanagements "con-action" mit mind. 20.000 € (siehe Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, lfd.Nr. 28) <i>identisch mit lfd.Nrn. 80 und 81 - gemeinsame Abstimmung</i>		20.000
83	FDP		x		4511.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Im Rahmen der Haushaltsberatungen beantrage ich, dass die Stadt Fürth in 2019 insgesamt 10.000 € für die politische Arbeit der Jugendorganisationen der im Stadtrat vertretenen Parteien zur Verfügung stellt. Mit den so zur Verfügung gestellten Mittel sollen allgemeinpolitische Veranstaltungen der Jugendorganisationen gefördert werden, wobei die Förderhöchstgrenze bei 50 % der nachgewiesenen Kosten liegen sollte. Der Verteilungsschlüssel sollte sich nach der Sitzverteilung im Stadtrat bemessen. Näheres kann durch eine entsprechende Förderrichtlinie geregelt werden. Zur Begründung ist auszuführen, dass die politischen Jugendorganisationen einen wichtigen Beitrag zur politischen Bildung leisten. Mit ihren Veranstaltungen können die Jugendorganisationen gezielt Jugendliche ansprechen. <u>Anmerkung Käm:</u> Mit Haushaltskonsolidierung 2010/2013 wurde der Zuschuss an den Ring politischer Jugend ab 2010 gestrichen (Ansatz 2009: 2.150 €). <u>gleicher Antrag zu den Haushaltsberatungen 2018 - damalige Protokollnotiz:</u> Vorschlag SPD/Dr. Döhla: Vorherige Beratungen zunächst in Ausschüssen sowie Diskussion und Austausch, dies wurde einstimmig angenommen ggf. Ausarbeitung einer Richtlinie.		10.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
84	SPD	13	x		4515.6556.0000	<u>Sonstige Jugendarbeit</u> Honorare und Ähnl. Digitalisierungsoffensive (Connect + Fürther Schulen) <u>Anmerkung Käm:</u> <i>Umsetzung der Nr. 34a von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018.</i> <u>Antrag des JgA/JA:</u> <i>Mit diesen Mitteln soll die Arbeit des Jugendmedienzentrums "Connect" aufgestockt werden, um in Kooperation mit den Fürther Schulen dort mehr medienpädagogische Angebote im Sinne der "Digitalisierungsoffensive" anbieten zu können. Die geplanten Maßnahmen dienen dem Ziel, dass die jungen Menschen die Chancen der digitalen Medien und Werkzeuge nutzen. Gleichzeitig sollen sie auch die Kompetenzen erwerben, mit den Veränderungen durch die Digitalisierung offen und flexibel umzugehen. Deren Innovationen und Informationen zu bewerten, sie kritisch zu hinterfragen und gewinnbringend einsetzen. Medienpädagogische Beratung und Unterstützung der Schüler sowie Lehrer ist dafür angezeigt und notwendig und soll durch das Jugendmedienzentrum "Connect" erfolgen.</i>		25.000
85	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	5	x		4515.7092.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Jugendverbände und Ähnl. (Projekt Demokratie) Die Förderung einer gelebten Demokratie ist in Zeiten des weltweit erstarkenden Autoritarismus wichtiger denn je. Das Programm " Demokratie leben " läuft erfolgreich und wurde jüngst von Bundesfamilienministerin Dr. Giffey über 2019 hinaus verlängert. Wir erachten es als absolut notwendig, das Programm auch in Fürth weiter zu führen, da die Erfahrung der letzten Jahre gezeigt hat, dass viele wertvolle Projekte hiesiger Vereine und Initiativen dadurch unterstützt werden konnten. Im Jahr 2019 wird ein städtischer Zuschuss von 10.000 € nötig, um 100.000 € Fördergelder vom Bund nach Fürth zu holen. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019. <u>Anmerkung Käm:</u> <i>Umsetzung der Nr. 32 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018; beantragt 5.000 €</i>		10.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
86	SPD	10	x		4515.7092.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Jugendverbände und Ähnl. (Projekt Demokratie) Aufstockung um 5.000 € "Projekt Demokratie" <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 32 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018. <u>Antrag des JgA/JA:</u> Seit dem Jahr 2015 führt JgA-JA in Kooperation mit dem SJR das o. g. Förderprogramm des Bundesfamilienministeriums durch. Im Jahr 2016 ist es gelungen, die Euro 5.000,- städt. Eigenanteil aus Einsparungen bei anderen Positionen aus dem Budget der Jugendarbeit zu erbringen. Dies ist jedoch auf Grund der extremen Knappheit im Jahr 2019 nicht mehr möglich. <u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 85 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich. identisch mit lfd.Nr. 87 - gemeinsame Abstimmung		5.000
87	DIE LINKE	11	x		4515.7092.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Jugendverbände und Ähnl. (Projekt Demokratie) Zuschuss für Projekt Demokratie leben erhöhen: Wir beantragen die Aufstockung des städt. Zuschusses für "Demokratie leben" von 5.000 € auf 10.000 €, damit 100.000 € Fördermittel vom Bund fließen können (siehe Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, lfd.Nr. 32) <u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 85 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich. identisch mit lfd.Nr. 86 - gemeinsame Abstimmung		5.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
88	SPD	11	x		4521.7090.0000	<u>Jugendsozialarbeit</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Aufnahme Projekt " Teampayer " <u>Anmerkung Käm:</u> <i>Umsetzung der Nr. 33 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018.</i> <u>Antrag des JqA/JA:</u> <i>Das Projekt Teampayer ist ein Gewaltpräventionsprojekt und wird von der Kinderarche GmbH Fürth und der Jugendarbeitsgruppe der Polizei durchgeführt. Das Projekt ist das größte und zugleich wichtigste Präventionsprojekt der Fürther Polizei.</i> <i>identisch mit lfd.Nr. 89 - gemeinsame Abstimmung</i>		8.600
89	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	6	x		4521.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Das Gewaltpräventionsprojekt Teampayer ist eine sehr gelungene Kooperation der Kinderarche gGmbH Fürth und der Jugendarbeitsgruppe der Fürther Polizei. Es soll fortgeführt werden. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019. <i>identisch mit lfd.Nr. 88 - gemeinsame Abstimmung</i>		8.600
90	CSU	7	x		4521.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Zuschuss PS- Teampayer - Kinderarche <u>Anmerkung Käm:</u> <i>Teilweise Umsetzung der Nr. 33 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018 - beantragt 8.600 €.</i> <i>Hinweis: Sofern den Anträgen lfd.Nrn. 88 und 89 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i>		5.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
91	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	7	x		4521.7090.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren <u>Einrichtungen</u> (Projekt HEROES Nürnberg/Fürth) Seit 2013 ist das Projekt HEROES Nürnberg/Fürth eine feste Größe in der sozialen Arbeit in Nürnberg/Fürth. Ziel ist die Ausbildung von Jungen mit Migrationshintergrund zu Multiplikatoren, die ihr Wissen an Gleichaltrige weitergeben können. Inhaber des HEROES-Konzepts ist der Verein Strohalm e.V., Berlin. Diese erfolgreiche Maßnahme soll beibehalten werden. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019. <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 34 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018.		10.000
92	SPD	12	x		4521.1783.0000 4521.7090.0000	<u>Spenden</u> Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren <u>Einrichtungen</u> (Projekt HEROES Nürnberg/Fürth) Aufnahme mit angepasstem Betrag (HEROES) <u>Anmerkung Käm:</u> Teilweise Umsetzung der Nr. 34 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018 - beantragt 10.000 €. <u>Antrag des JgA/JA:</u> Das Projekt HEROES Nürnberg/ Fürth ist momentan ein laufendes Projekt eines Vereins und wird von diesem getragen – Es hat sich seit dem Projektstart im Jahr 2013 als fester Bestandteil der sozialen Arbeit in der Region Nürnberg-Fürth etablieren können. In dem Projekt werden auf Grundlage des HEROES© -Konzepts (Inhaber: Strohalm e.V., Berlin) Jungen mit Migrationshintergrund zu Multiplikatoren ausgebildet, die ihr Wissen in Workshops an gleichaltrige Jungen und Mädchen, mit und ohne Migrationshintergrund, weitergeben. Je nach Umfang der erreichten Schulen und Klassen wird sich der Ansatz u.U. verringern. Die benötigten Mittel können endgültig Anfang/Mitte Oktober 2018 ermittelt werden. <u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 91 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.	2.000	4.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
93	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	14	x		4525.7092.0001	<u>Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an Jugendverbände und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Für den Stadtjugendring wird es immer schwieriger, die Aufgaben aus dem Grundlagenvertrag zu erfüllen. Eine Aufstockung der Personalstunden für die Geschäftsführerin und die Verwaltungskraft auf Vollzeitstellen ist daher sinnvoll. Beim Vergleich des Stellenplans mit den umliegenden Städten fällt zudem eine eklatante Lücke auf. Während in Ansbach, Erlangen, Schwabach, Roth und im Kreis Erlangen-Höchststadt pädagogische Stunden zwischen 19,5 und 69 Stunden integraler Bestandteil der Personalstruktur sind, fehlt dieser Aspekt in Fürth völlig. Daher soll eine pädagogische Fachkraft in Vollzeit für die Bereiche Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter, Bewerbung der Serviceangebote, Aufarbeitung aktueller Themen und jugendpolitische Projekte in den Stellenplan aufgenommen werden. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019. siehe hierzu in der Anlage den Antrag des Stadtjugendrings auf "Mehrbedarf von Personalstunden in der Geschäftsstelle" inkl. Anlage. <u>Anmerkung Käm:</u> Geschäftsführerin derzeit 33 WStd., d.h. +5 WStd. (Mehrkosten ca. 9.300 €) Verwaltungskraft derzeit 20 WStd., d.h. +19 WStd. (Mehrkosten ca. 25.500 €) Päd. Fachkraft derzeit 0 WStd., d.h. +39 WStd. (Mehrkosten ca. 68.000 €)		
93a.	SPD	27	x		4525.7092.0001	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an Jugendverbände und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Stadtjugendring: <u>Ab 2019:</u> Erhöhung Stundenzahl Verwaltung +5 Std. - Mehrkosten: 6.700 € Erhöhung Stundenzahl Geschäftsführung +3 Std. - Mehrkosten: 5.600 € <u>Ab 2020:</u> zusätzlich 1/2 Stelle (19,5 Std.) für eine pädagogische Fachkraft - Mehrkosten 34.000 € damit zusätzlicher Antrag für Haushalt 2020: + 34.000 € <u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 93 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.		12.300

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
94	DIE LINKE	10	x		4600.4xxx.xxxx	<u>Einrichtungen der Jugendarbeit</u> <u>Personalausgaben</u> Vollzeitstelle für das Teilnehmendenmanagement "Echt-Fürth": Wir beantragen die Schaffung einer unbefristeten Vollzeitstelle für das Teilnehmendenmanagement "Echt-Fürth" die als zusätzliche Aufgabe jährlich auch das Fürther Jugendforum vorbereiten, durchführen und nachbereiten muss (siehe OrgA-Stellungnahme, Antrag 447 StPl.Nr. 51235). Das Projekt "Echt-Fürth" leistet seit Jahren gute Arbeit und bindet die Jugendlichen mit ein. Dies muss gefördert werden. <i>In der Sondersitzung des Personal- und Organisationsausschusses am 23.11.2018 wurde der Antrag der DIE LINKE (Antrag auf Vollzeit) gegen 3 Stimmen abgelehnt.</i>		35.250
95	SPD	28	x		4600.4xxx.xxxx	<u>Personalausgaben</u> Stellenplan 2019, lfd.Nr. 447, StPl.Nr. 51235 Wir beantragen bei StPl.Nr. 51235 (JgA/JA) den Wegfall des kw-Vermerks unter Beibehalt als Teilzeitstelle 0,5. <i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 94 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i> <i>In der Sondersitzung des Personal- und Organisationsausschusses am 23.11.2018 wurde der Antrag der SPD (Antrag auf Wegfall es KW-Vermerkes) einstimmig zugestimmt.</i>		0
96	SPD	26	x		51200 4531.7090.0000	<u>U-Amtsbudget Soziale Dienste</u> <u>Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Treffpunkt e.V. , Betreuung von Angehörigen von Inhaftierten (10 % aus FÜ -> 10 % Ausgaben)		7.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
97	SPD	14	x		4531.7621.0000	Beratung in Fragen der Ehe, Familie und Jugend (a.v.E.) (sozialpäd. Gruppenmaßnahmen - Hippy Projekt "Fit für die Schule") Weiterführung "Hippy-Projekt", Erhalt der 3 Gruppen <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 35 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2019 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 06.11.2018. <u>Antrag des JgA/SD:</u> Die AWO bietet das bisherige Projekt weiterhin an. Aufgrund der Lohnkostensteigerung ist eine Anpassung und Aufstockung notwendig. Der Integrationsbedarf in diesem Bereich ist weiterhin notwendig. Der Antrag für 2019 beinhaltet keine weitere Stundenaufstockung der Hausbesucherinnen. Der Betrag wurde auf der Basis von 23 Wochenstunden für 2 Hausbesucherinnen und aufgrund der Ausgaben in 2017 unter Annahme einer 2,25 % tariflichen Lohnerhöhungen ermittelt. <i>identisch mit lfd.Nr. 98 - gemeinsame Abstimmung</i>		14.500
98	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	8	x		4531.7621.0000	Beratung in Fragen der Ehe, Familie und Jugend (a.v.E.) (sozialpäd. Gruppenmaßnahmen - Hippy Projekt "Fit für die Schule") Bei HIPPY handelt es sich um ein interkulturelles Sprach- und Lernförderprogramm für 4-7-jährige Migrantenkinder und ihre Eltern. Die (sprachliche) Befähigung zum Schulbesuch ist die Grundlage für Bildungschancen. Bei Thema Bildungsgerechtigkeit geht es letztlich um nichts weniger als die faire Verteilung von Lebenschancen und den Zusammenhalt der (Stadt-)Gesellschaft. Daher muss das Programm im bisherigen Umfang weitergeführt werden. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019. <i>identisch mit lfd.Nr. 97 - gemeinsame Abstimmung</i>		14.500

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
99	Foli	23	x		4562.1783.0000 4562.xxxx.xxxx	<u>Arbeitsmarkt/Qualifizierung und Prävention</u> <u>Spenden</u> <u>Sachkosten</u> Gem. Stadtratsbeschluss vom 24.10.2018 wird das Projekt TANDEM unbefristet fortgeführt. Spendenmittel i.H.v. insgesamt 40.000 € für die Jahre 2019 bis 2022 wurden von der Stiftung Sozial.Stark.Fürth in Aussicht gestellt. <u>Anmerkung Käm:</u> Die Anpassung der Personalausgabenansätze erfolgt mit dem Stellenplan 2019 (TOP 2 zu den Haushaltsberatungen 2019). Die Erhöhung der Sachmittel wird in Zusammenarbeit mit TANDEM zum endgültigen Haushaltsplan 2019 auf die entsprechenden Haushaltsstellen aufgeteilt.	10.000	12.000
100	CSU	18	x		51250 464x.4xxx.xxxx	<u>U-Amtsbudget Kindertagesstätten</u> <u>Kindergärten, Kinderkrippen, Horte</u> <u>Personalausgaben</u> Erhöhung der SPSI/SPSII-Praktikumsstellen (SPS = sozialpädagogisches Seminar) sowie der Jahrespraktikantenstellen, um junge Erzieher/innen für die Einrichtungen der Stadt Fürth zu gewinnen. <u>Anmerkung Käm:</u> Berufspraktikant/in: ca. 23.800 €/Jahr SPSI: 450 €/Monat SPSII: 500 €/Monat lt. Stellenplan derzeit 4 SPSI/SPSII-Praktikumsstellen und 8 Berufspraktikumsstellen (davon derzeit 5 besetzt) + 1 Stelle, die gesondert beantragt werden kann. siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. II/PA und Rf. IV/JgA In der Sondersitzung des Personal- und Organisationsausschusses am 23.11.2018 wurde dem Antrag von der CSU zugestimmt. Erhöhung von 9 auf 15 Stellen.		

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
101	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	10	x		61000 UA 5900 32000 1130.6588.9000	<u>Amtsbudet Stadtplanungsamt</u> <u>Freizeit und Erholung</u> Die Plattform Online-Meldeplattform RADar wurde im Sommer 2017 und 2018 im Rahmen der Aktion Stadtradeln zeitweise online gestellt und fand großen Zuspruch. BürgerInnen können auf diesem Weg sehr einfach online Problemstellen und Gefahrenpunkte im Fürther Radwegenetz in eine digitale Stadtkarte eintragen. Beispiel Landkreis Fürth: https://www.radar-online.net/landkreis_fuerth/ Die Verwaltung legt ein Konzept vor, wie die ganzjährige Bearbeitung der Informationen aus der Meldeplattform RADar bewerkstelligt werden kann, damit die Plattform künftig ganzjährig online gehen kann. <u>Amtsbudget Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz</u> <u>Umweltplanung</u> Projektkosten (Umweltprojekte) <i>siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. III/OA u. Rf. V/SpA</i>		
102	CSU	16	x		87000 7901.4xxx.xxxx	<u>Amtsbudget Amt für Tourismus</u> <u>Tourist-Information</u> <u>Personalausgaben</u> Neuschaffung einer Stelle Projektmanager, damit die positive touristische Entwicklung weitergehen kann. <i>siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. II/OrgA und Rf. VI/TI</i> <i>In der Sondersitzung des Personal- und Organisationsausschusses am 23.11.2018 wurde der Antrag von der CSU nicht aufrechterhalten.</i>		

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
103	Foli	24	x		10600 0601.6790.5400	<u>Sonderbudgets</u> <u>Sonderbudget Zentrale Verwaltungsdienste</u> <u>Gebäudebetreuung</u> <u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> Anpassung an Leistungsverrechnung im GWF-Wirtschaftsplan 2019 (Overheadkosten), Zusammenhang mit lfd. Nr. 108 sowie Entscheidung über GWF-Wirtschaftsplan (lfd.Nr. 109).		662.700
104	Foli	25	x		0601.6790.5400	<u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> Anpassung Gebäudebewirtschaftungskosten zum Ausgleich des Sonderbudgets 10650, Bedarf im Zusammenhang mit lfd. Nr. 109.		544.500
105	Foli	26	x		0601.6790.5400	<u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> Kosten für umfangreiche Maßnahmen zur Modernisierung Ämtergebäude Süd (inkl. Umbau Bürgeramt), Zusammenhang mit lfd. Nr. 110.		660.000
106	Nachtrag Verwaltung Rf.II		x		0601.6790.5400	<u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> Kosten zur Sanierung der Kellerräume Rathaus/Kriminalmuseum, Zusammenhang mit lfd. Nr. 111.		30.000
107	CSU	6		x	10650 UA 0600	<u>Sonderbudget Gebäudewirtschaft</u> <u>Gebäudebewirtschaftung</u> Wir bitten um einen Sachstandsbericht zur Sanierung der Kellerräume im Rathaus, in welchen das Kriminalmuseum untergebracht ist.		
108	Foli	27	x		0600.1690.5400 0600.6750.0600	<u>Gebäudebewirtschaftungskosten (Verrechnung)</u> <u>Leistungsverrechnung mit GWF</u> Anpassung Verrechnungseinnahme und Leistungsverrechnung an GWF auf Basis des GWF-Wirtschaftsplans 2019 (Overhead-Kosten, Steigerung insb. Personalkosten). Zusammenhang mit lfd. Nr. 103 sowie Entscheidung über GWF-Wirtschaftsplan (lfd.Nr. 109). mit Entscheidung über lfd. Nr. 103 erledigt	662.700	662.700

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
109	Foli	28	x		0600.1400.0000	<u>Mieten u. a.</u>	28.700	
					0600.1410.0000	<u>Sonstige Einnahmen aus der Vermietung</u>	27.800	
					0600.1690.5400	<u>Gebäudebewirtschaftungskosten (Verrechnung)</u>	544.500	
					0600.5010.0000	<u>Allgemeiner Bauunterhalt</u>		558.000
					0600.5010.1000	<u>Sonstiger Unterhalt (Sicherheitsauflagen/Brandschutz)</u>		30.000
					0600.5010.2000	<u>Besonderer Bauunterhalt</u>		-986.800
					0600.5040.0000	<u>Technischer Bauunterhalt</u>		1.005.000
					0600.5011.0001	<u>Unterhalt von Außenanlagen</u>		100
					0600.5090.0001	<u>Unterhalt Brunnen/Uhren</u>		-50.900
					0600.5300.0000	<u>Mieten</u>		122.000
					0600.5430.0000	<u>Unterhaltsreinigung, Glasreinigung, Sonderreinigung</u>		27.800
					0600.5410.0000	<u>Grundabgaben etc.</u>		-36.800
					0600.5420.0000	<u>Heizöl</u>		-2.600
					0600.5420.1000	<u>Fernwärme</u>		8.500
					0600.5441.0000	<u>Strom</u>		-54.000
					0600.5442.0000	<u>Gas</u>		30.700
					0600.5450.0000	<u>Wasser</u>		-51.400
					0600.5460.0000	<u>Gebäudeversicherungen</u>		-63.000
					0600.5490.0000	<u>Sonstige Gebäudebewirtschaftungskosten</u>		69.400
					0600.7150.0600	<u>Zustiftung (Technisches Rathaus/Rathaus Südflügel)</u>		-5.000
						Anpassung der Kosten für Gebäudebewirtschaftung im Sonderbudget 10650 an Plandaten der GWF. Zusammenhang mit lfd. Nr. 104, die Leistungsverrechnung bzgl. GWF-Wirtschaftsplan und die Großmaßnahme Ämtergebäude Süd werden gesondert betrachtet (lfd.Nrn. 105 und 110).		
						<u>Anmerkung zum gesamten Bereich Gebäudebewirtschaftung:</u> Bei Zusammenführung der Kostenentwicklung im Overhead- und Treuhandbereich ergibt sich eine haushaltsrelevante Gesamtsteigerung von insgesamt 1.867.200 € (inkl. Leistungsverrechnung lfd.Nr. 103 und Großmaßnahme lfd.Nr. 105). Besonderer Mehrbedarf entsteht 2019 im Bereich des Technischen Unterhalts, hier müssen umfangreiche Instandhaltungen durchgeführt werden. Durch erforderliche Neuansmietungen entstehen ebenfalls spürbare Mehrkosten. Durch neue Vertragsabschlüsse und positive Preisentwicklung gehen jedoch auch die Kosten im Versorgungsbereich zurück (Strom, Wasser usw.).		

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
110	Foli	29	x		0600.1690.5400 0600.5010.2000	<u>Gebäudebewirtschaftungskosten (Verrechnung)</u> <u>Besonderer Bauunterhalt</u> Kosten für umfangreiche Maßnahmen zur Modernisierung Ämtergebäude Süd (inkl. Bürgeramt), Zusammenhang mit lfd. Nr. 105. <i>mit Entscheidung über lfd. Nr. 105 erledigt</i>	660.000	660.000
111	Nachtrag Verwaltung Rf. II		x		0600.1690.5400 0600.5010.2000	<u>Gebäudebewirtschaftungskosten (Verrechnung)</u> <u>Besonderer Bauunterhalt</u> Kosten zur Sanierung Kellerräume Rathaus/Kriminalmuseum, Zusammenhang mit lfd. Nr. 106. <i>mit Entscheidung über lfd. Nr. 106 erledigt</i>	30.000	30.000
112	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	10VmH	x		0600.1690.5400 0600.5010.2000	<u>Gebäudebewirtschaftungskosten (Verrechnung)</u> <u>Besonderer Bauunterhalt</u> <i>bezieht sich auf die Grüne Liste der nichtaufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts - 1. Priorität - Brandschutz- und Sicherheitsauflagen - Turnhallen allgemein - Nicht mehr zugelassene Gräteraumtore in den Turnhallen lt. Gutachten erneuern</i> Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019 <i>mit Entscheidung über lfd. Nr. 9 erledigt</i>	50.000	50.000
113	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	11VmH	x		0600.1690.5400 0600.5010.2000	<u>Gebäudebewirtschaftungskosten (Verrechnung)</u> <u>Besonderer Bauunterhalt</u> <i>bezieht sich auf die Grüne Liste der nichtaufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts - 1. Priorität - Notabläufe, Dachsanierungen und Abdichtungen - alle genannten Maßnahmen</i> Sämtliche Maßnahmen, die durch rechtzeitige Reparatur dem Bauwerkserhalt dienen, sind zu befürworten. Bei anderer Entscheidung werden sich die Kosten in der Zukunft noch erhöhen. Beispiel Jahnturnhalle: Die Halle wurde innen umfangreich renoviert, da sollte man keine neuen Schäden durch ein undichtes Dach riskieren. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019 <i>mit Entscheidung über lfd. Nr. 2 erledigt</i>	830.000	830.000

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
114	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	12Vmh	x		0600.1690.5400 0600.5010.2000	<u>Gebäudebewirtschaftungskosten (Verrechnung)</u> <u>Besonderer Bauunterhalt</u> <i>bezieht sich auf die Grüne Liste der nicht aufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts - 1. Priorität - Bauwerkserhaltung - alle genannten Maßnahmen außer Kaiserstr. 92 und Theresienstr. 15</i> Sämtliche Maßnahmen, die dem Bauwerkserhalt dienen, sind, bis auf 240030100 (Kaiserstr. 92; Erneuerung vom Kellerabgang) und 250040100 (Theresienstr. 15; Erneuerung WC-Anlage) zu befürworten. Hinausgeschobene Ausgaben werden in der Zukunft nur noch höhere Kosten verursachen. Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2019 <i>mit Entscheidung über lfd. Nr. 3 erledigt</i>	812.350	812.350
115	FDP			x	10700 UA 0200	<u>Sonderbudget Kommunalen Betrieb f. Informationstechnik</u> <u>Informationstechnik</u> Erfolgt eine Rechnungsprüfung hinsichtlich der Leistungsverrechnung der KommunalBIT an die Stadt? Finden bei den städtischen Kunden der KommunalBIT Kundenzufriedenheitsabfragen statt? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?		
116	Foli	30	x		0200.1699.1000 0200.1699.2000 0200.1699.3000	<u>Innere Verrechnung ITK-Leistungen KommunalBIT (Fachanwendungen)</u> <u>Innere Verrechnung ITK-Leistungen KommunalBIT (Arbeitsplatzsysteme)</u> <u>Innere Verrechnung ITK-Leistungen KommunalBIT (TK-Management)</u> Anpassung an die Leistungsverrechnung mit KommunalBIT; die Verrechnung von ITK-Leistungen wird im Haushaltsvollzug bei den jeweiligen Budgets entsprechend erhöht (im Zusammenhang mit lfd. Nrn. 1 und 117). <i>mit Entscheidung über lfd. Nr. 1 erledigt</i>	282.600 62.900 65.100	
117	Foli	31	x		0200.6760.0200	<u>Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen (KommunalBIT)</u> Erhöhung aufgrund der Planung von zusätzlichen bzw. weiteren Serviceleistungen im Jahr 2019 (im Zusammenhang mit lfd.Nrn. 1 und 116). <i>mit Entscheidung über lfd. Nr. 1 erledigt</i>		410.600

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
118	Foli	32	x		40540 4260.2409.9000	Sonderbudget Bildungs- und Teilhabepaket <u>Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG); Hilfe zum Lebensunterhalt</u> Kostenb. und Aufwendungsersatz Kostenersatz (a.v.E.) Anpassung	5.000	
119	Foli	33	x		4152.7390.0000 4260.7919.9000	<u>Grundsicherung f. jüngere Erwerbsunfähige</u> SGB XII (Grundsicherung) <u>Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG); Hilfe zum Lebensunterhalt</u> Leistungen nach dem AsylbLG an Personen (a.v.E.) Umschichtung		-9.000 9.000
120	Nachtrag Verwaltung Rf. II/PA		x		50550 4050.1640.4401 4050.1640.4402 4050.6740.4401 4050.6740.4402 4051.1640.4402 4051.6740.4402	Sonderbudget SGB II <u>Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende</u> Erstattungen von Trägern der gesetzl. Sozialversicherung (Personalkosten Beamte) Erstattungen von Trägern der gesetzl. Sozialversicherung (Personalkosten Arbeitnehmer) Erstattungen an Träger der gesetzl. Sozialversicherung (Beamte) Erstattungen an Träger der gesetzl. Sozialversicherung (Arbeitnehmer) <u>Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende/BiP</u> Erstattungen von Trägern der gesetzl. Sozialversicherung (Personalkosten) Erstattungen an Träger der gesetzl. Sozialversicherung (Personalkosten) Anpassung an die neuesten Berechnungen.	-30.600 207.500 197.000	-4.700 31.600 29.900
121	Nachtrag Verwaltung Rf. II		x		4820.1910.0000	<u>Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II</u> Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft u. Heizung an Arbeitsuchende Anpassung des Beteiligungssatzes des Bundes an den Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU).	1.004.400	

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
122	Nachtrag Verwaltung Rf. IV/JgA		x		51500 4541.7714.2001	Sonderbudget Erz.-Hilfen <u>Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen</u> Hilfe in Kindertagesstätten (i.E.) -Kindergärten- Verringerung der Wirtschaftlichen Jugendhilfe aufgrund des Neuen Koalitionsvertrages, Thema: Ausweitung der Kostenfreiheit der Kinderbetreuung für das 1. und 2. Kindergartenjahr (mtl. 100 €/Kind) <u>Anmerkung Käm:</u> Die Mittelumschichtung im U-Amtsbudget 51250 "Kindertagesstätten" erfolgt im gleichen Maße im Haushaltsvollzug.		-770.000
123	Foli	34	x		81500 6700.6369.0000	Sonderbudget Straßenbeleuchtung, Uhren, Brunnen <u>Straßenbeleuchtung</u> <u>Sonstige Dienstleistungen durch Dritte (Straßenbeleuchtung)</u> Dynamische Anpassung an vereinbarte Vertragsdaten		29.400
124	DIE LINKE	9		x	20910 9000.0030.0000	<u>Zentralbudgets</u> <u>Zentralbudget Steuern, allgem. Zuweisungen, Finanzausgleich</u> <u>Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen</u> <u>Gewerbsteuer</u> Wie jedes Jahr beantragen wir die Aufschlüsselung der Gewerbesteuer in Branchen.		
125	CSU	8		x	9000.0030.0000	<u>Gewerbsteuer</u> Wie lautet das Rechnungsergebnis bei den Gewerbesteuereinnahmen 2018? Wie stellt sich die Entwicklung der letzten Jahre dar?		

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
126	DIE LINKE	17	x		9000.0030.0000 9000.8100.0000 9000.8100.1000	<u>Gewerbesteuer</u> <u>Gewerbesteuerumlage</u> <u>Gewerbesteuerumlage (Erhöhungsbetrag)</u> Wir beantragen den Hebesatz der Gewerbesteuer geringfügig um 10 Punkte zu erhöhen. Dies würde es der Stadt Fürth ermöglichen mehr zu investieren. Insbesondere muss in den sozialen Wohnungsbau/bezahlbaren Wohnraum und soziale Projekte investiert werden. Zudem sind wir nach wie vor der Meinung, dass die Hebesätze im Städtedreieck Nürnberg-Fürth-Erlangen gleich sein sollten, sowie langfristig das Münchener Niveau erreicht werden sollte. Trotz, oder besser gesagt wegen, des Münchner Hebesatzes ist die dortige Gewerbesteuer immens. Auch sollten mit dem Umland Gespräche geführt werden mit dem Ziel, sich keine Konkurrenz zu machen. <u>Anmerkung Käm:</u> Der Gewerbesteuer-Hebesatz beträgt seit dem Haushaltsjahr 2011 440 Prozent. Bei Erhöhung des Hebesatzes um 10 Prozent-Punkte, würde sich der Ansatz 2019 bei HSt. 9000.0030.0000 "Gewerbesteuer" um ca. 1.468.180 € erhöhen. siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. II/Käm mit den aktuellen Gewerbesteuerhebesätzen.		
127	Foli	35	x		9000.0030.0000	<u>Gewerbesteuer</u> Anpassung an aktuelle Steuerschätzung.	1.600.000	
128	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		9000.0030.0000	<u>Gewerbesteuer</u> Weitere Anpassung	910.000	
129	Foli	36	x		9000.0100.0000	<u>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</u> Anpassung an aktuelle Steuerschätzung.	2.000.000	
130	Foli	37	x		9000.8100.0000	<u>Gewerbesteuerumlage</u> Anpassung an aktuelle Steuerschätzung.		128.000

Lfd.N r.	Antrag- steller	Nr.	An- trag	An- frage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
131	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		9000.8100.0000	<u>Gewerbesteuerumlage</u> Weitere Anpassung		71.000
132	Foli	38	x		9000.8100.1000	<u>Gewerbesteuerumlage (Erhöhungsbetrag)</u> Anpassung an geänderte Umlageerhebung.		-512.000
133	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm				9000.8100.1000	<u>Gewerbesteuerumlage (Erhöhungsbetrag)</u> Weitere Anpassung		62.000
134	Nachtrag Verwaltung Rf. II		x		20920 1300.8330.0000	<u>Zentralbudget Beteiligungen, Mitgliedschaften, etc.</u> <u>Feuerlöschwesen</u> Umlage an den Zweckverband für Rettungsdienste und Feuerwehralarmierung Anpassung an mittlerweile vorliegenden Wirtschaftsplan 2019.		14.000
135	Nachtrag Verwaltung Rf. III		x		4524.7150.0000	<u>Jugendsozialarbeit (elan)</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Sonderrechnungen</u> Gemäß Stadtratsbeschluss vom 25.07.2018 "Freiräume für junge Menschen in Fürth - Maßnahmepaket", Ziff. 4.		10.000
136	Nachtrag Verwaltung Rf. II		x		7915.8330.0000	<u>Verkehrsverbund im Großraum Nürnberg</u> <u>Allg. Umlagen an Zweckverbände Verwaltungsgemeinschaften und dgl.</u> Anpassung der Umlage an ZVGN-Haushalt 2019		3.200
137	Nachtrag Verwaltung Rf.II		x		8170.2200.0000	<u>infra fürth</u> <u>Konzessionsabgaben</u> Anpassung an Infra-Plandaten für 2019 im Versorgungsbereich	133.000	

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
138	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		9121.2051.7000	<u>Kredite inkl. Schuldendienst</u> <u>Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen (StEF) (Eigenbetrieb)</u> Tilgung in 2018 = 0,5 Mio. € (Plan 1,2 Mio. €); Anpassung der Verzinsung auf Stand Trägerdarlehen zum 31.12.2018	36.000	
139	Foli	39	x		20940 0300.6721.1000	Zentralbudget Sonstige Finanzangelegenheiten <u>Stadtkämmerei</u> <u>Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</u> Virtuelles Konto Interkommunale Zusammenarbeit: Anpassung an vereinbarte Abrechnungen (Bereich Statistik)		-50.000
140	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN		x		0681.6555.0000	<u>Gebäudebetreuung</u> Planungskosten noch nicht finanzierter Bauvorhaben (GWF) Alte Feuerwache: Das Gebäude der Alten Feuerwache soll nach dem Auszug der Feuerwehr rasch für eine sinnvolle Zwischennutzung umgestaltet werden. Um keine Zeit durch langwierige Planungen zu verlieren, die sich eventuell durch Personalengpässe in der Bauverwaltung in die Länge ziehen, sollen Mittel im Haushalt eingestellt werden. So sollen selbstverwaltete Initiativen und Gruppen, die die Zwischennutzung im Rahmen eines Mietvertrags antreten, unterstützt werden. Diese Mittel sind für die im Rahmen der Zwischennutzung erforderlichen baulichen Ertüchtigungen zweckgebunden (Planungs- und Umsetzungskosten). Die Bauverwaltung legt eine entsprechende Kostenschätzung vor. Antrag: Aufnahme der Planungskosten in den Haushalt 2019. <i>siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. V/GWF</i>		
141	Nachtrag Verwaltung Rf. I/BB		x		3551.7120.0000	<u>Sonstige Volksbildung (Referat I/Projektarbeit)</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände</u> <i>siehe lfd.Nr. 4.</i>		6.300
142	Foli	40	x		4036.7120.0000	<u>Verwaltung der sonstigen sozialen Leistungen (Integrationslotsen)</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände</u> <i>siehe lfd.Nr. 10.</i>		5.300

Lfd.Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
143	Nachtrag Verwaltung Rf. IV		x		4037.7120.0000	<u>Verwaltung der sonstigen sozialen Leistungen (EHAP-Projekt)</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände</u> <u>siehe lfd.Nr. 12.</u>		19.400
144	Nachtrag Verwaltung Rf. II		x		8170.1710.0000 8170.7150.0000	<u>infra fürth</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Sonderrechnungen</u> ÖPNV-Landeszuweisung; Anpassung an erwarteten Betrag (Einnahme und Weiterleitung an Verkehrsbetrieb)	300.000	300.000
145	Nachtrag Verwaltung Rf. II		x		9160.4700.1000	<u>Deckungsreserven</u> <u>DR für Personalausgaben</u> Erhöhung der Deckungsreserve Personalausgaben aufgrund potenzieller Stellenbeschlüsse im lfd. Jahr 2019 sowie für Prämienzahlungen Feuerwehr.		550.000